

Landkreis Vorpommern-Rügen, Carl-Heydemann-Ring 67, 18437 Stralsund

Per E-Mail:
Kt.vpr.dielinke@gmail.com

Kreistagsfraktion DIE LINKE
Frankendamm 47
18439 Stralsund

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom:
Mein Zeichen: Anfrage/2024/067
Meine Nachricht vom:
Bitte beachten Sie unsere Postanschrift unten!
Fachdienst: Büro des Landrates und des Kreistages
Fachgebiet / Team: Kreistagsangelegenheiten
Auskunft erteilt:
Besucheranschrift: Carl-Heydemann-Ring 67
18437 Stralsund
Zimmer: 119
Telefon: 03831 357 1214
Fax: 03831 357-444100
E-Mail: Kreistagsbuero@lk-vr.de
Datum: 13. November 2024

Ihre Anfrage zur Überwachung im Umgang mit Inhaftierten Menschen in der Forensik im Landkreis Vorpommern-Rügen

Sehr geehrte Frau Fraktionsvorsitzende Kassner,
Sehr geehrte Damen und Herren,

in vorbezeichneter Angelegenheit nehme ich Bezug auf die in der Anfrage gestellten Fragen und beantworte diese nachfolgend.

Zunächst bitte ich um Beachtung, dass Fragen, die einen Komplex bilden bzw. in einem Sinnzusammenhang stehen, im Zusammenhang beantwortet werden.

- 1. Wie wird vermieden, dass das Personal, jeder einzelne Mitarbeiter, mit seinen Problemen nicht allein gelassen wird?**
- 2. Gibt es regelmäßige Supervisionen? Wer coacht das Personal? In wie weit werden Probleme der Mitarbeiter reflektiert? (Brainstorming) Gibt es Kontrollen?**
- 3. Gibt es ausreichend Mittel, Gibt es im Landeshaushalt einen Posten dafür?**
- 4. Gibt es einen Gefangenensprecher?**
- 5. Wo können die Gefangenen sich beschweren oder Eingaben machen?**
- 6. Wie wird der menschenwürdige Umgang mit den Insassen gewährleistet?**
- 7. Wie wird kontrolliert, gibt es ausreichend Kameras, z. B. auf den Fluren?**
- 8. Wenn es zu Vorkommnissen kommt, wie wird sichergestellt, eine objektive Bewertung zu gewährleisten? (Und nicht davon auszugehen „Der Wärter/das Personal ist sich einig und sagt immer die Wahrheit...“, der Patient/Insasse ist krank und was er zur Situation sagt, entspringt seiner kranken Phantasie...)**
- 9. Wie werden Kontrollen dokumentiert?**
- 10. Wie lange werden Videoüberwachungsaufzeichnungen aufgehoben bevor sie überspielt werden?**
- 11. Wie wird sichergestellt, dass die Insassen nicht der Willkür des Personals ausgesetzt werden?**
- 12. Wie oft hat jeder einzelne Insasse Hofgang? Ist es richtig, dass es Insassen gibt, die jahrelang nicht an die frische Luft dürfen?**

- 13. Wie lange darf ein Insasse in seiner Zelle verbleiben ohne sich woanders, z.B. auf dem Hof oder in Therapieräumen aufhalten zu. dürfen? (bis zu 3 Jahren z.B. in mehreren Fällen.)**
- 14. Wann und wie lange muss ein Insasse Hand- und Fußfesseln tragen, um Hofgang zu haben?**
- 15. Wie oft dürfen Insassen duschen?**
- 16. Gibt es Bestrafungen durch Essenentzug?**
- 17. Wie wird das Menschenrecht für die Insassen gewahrt und wie wird das kontrolliert?**

Die Zuständigkeit für die Sicherheit im Maßregelvollzug obliegt dem Ministerium für Justiz, Gleichstellung und Verbraucherschutz M-V. Die Abteilung 2 des Justizministeriums ist für den Justizvollzug, die ambulante Straffälligenarbeit und die Sicherheit im Maßregelvollzug verantwortlich. Außerhalb von Sicherheitsfragen ist der Maßregelvollzug dem Ministerium für Soziales, Gesundheit und Sport M-V zugeordnet.

In §§ 38 des Gesetzes über Hilfen und Schutzmaßnahmen für Menschen mit psychischen Krankheiten (Psychischkrankengesetz- PsychKG M-V) ist geregelt, dass das für Gesundheit zuständige Ministerium eine Besuchskommission für die Einrichtungen des Maßregelvollzuges einrichtet. Die Besuchskommission sucht mindestens einmal jährlich die Einrichtung des Maßregelvollzuges auf, in denen Menschen nach mit psychischen Krankheiten nach diesem Gesetz untergebracht sind und überprüft, ob die mit der Unterbringung verbundenen Aufgaben erfüllt und die Rechte der Menschen mit psychischen Erkrankungen gewahrt werden.

Der Landkreis Vorpommern-Rügen ist weder für den Maßregelvollzug, noch für die Besuchskommission des Maßregelvollzuges zuständig und kann somit auch keine Aussagen tätigen. Hier könnte das Helios Hanseklinikum Stralsund oder das zuständige Ministerium in Schwerin ggf. Auskunft geben.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Stefan Kerth
Landrat